

Pfarrer Paul Martone  
Kirchweg 10, 3942 Raron

## An die Schülerinnen und Schüler von Raron-St. German

Raron, 15. November 2020

Liebe Schülerin  
Lieber Schüler

Ich schreibe Dir diesen Brief, um Dir zu sagen, dass ich Dich **vermisse**.

Schon seit langer Zeit konnten wir keine Schulmesse zusammen feiern und dort gemeinsam Gott loben und für ihn singen. Es war für mich immer schön, mit der Schule die Messe feiern zu dürfen und Deine Freude und Begeisterung zu spüren. **Es ist sehr schade, dass uns dies durch den Corona-Virus zurzeit nicht möglich ist.**

Es gibt neben der Messe aber viele Möglichkeiten, um mit Gott zu reden. So kannst Du jeden Abend mit dem lieben Gott Deinen Tag besprechen. Du kannst ihm erzählen, was Dich beschäftigt, was Dich gefreut hat, aber auch alles, was Dich geärgert hat, worüber Du traurig warst. Vielleicht hast Du auch mit Deinem Freund oder Deiner Freundin gestritten. All das und noch viel mehr, darfst Du Gott erzählen. Du darfst ihn um Verzeihung bitten, Du kannst ihm danken und ihn auch bitten, dass er Dir weiter nahe ist und Dich beschützt. **Gott freut sich immer, wenn Du mit ihm redest und ihm von Dir erzählst.**

**Jesus ist immer da für Dich! Er hat Dich ganz fest lieb!**

Versuch in dieser komischen Zeit ganz besonders nett und hilfsbereit auch zu Deinen Eltern und Mitschülern zu sein. Wir alle müssen einander helfen, damit uns dieser Virus nicht kaputt macht. **Hab keine Angst** und **behalte Deine Freude** und verteile sie an alle Menschen, denen Du begegnest. Vergiss nicht jeden Tag auch zu **lachen**, dann wird vieles viel leichter.

Ich hoffe, dass wir uns bald wieder zur Messe sehen können, damit wir wieder gemeinsam singen und beten können.

**Ich denke an Dich** und wünsche Dir alles Liebe und Gute für die kommende Zeit. Bleib gesund!

Vor allem wünsche ich Dir **Gottes Segen**.

Paul Martone  
Pfarrer

